

Wie zugesagt, erfolgt zu jeder Sitzung des Ausschusses ein aktueller Bericht über die Unterbringungssituation der Flüchtlinge und sonstigen untergebrachten Personen in Sankt Augustin in der zugesagten Form. Die als Tischvorlage ausgelegte Übersicht ist als Anlage beigefügt.

Herr Tielke konnte berichten, dass die Unterbringungssituation in den städtischen Unterkünften sehr entspannt ist.

Aufgrund der langen Verweildauer von Flüchtlingen in der ZUE des Landes wegen mangelhafter Bleibeperspektiven ist die Situation jedoch dort nicht entspannt.

In der Aussprache kam vor allem die Frage auf, wie viele Flüchtlinge der Stadt Sankt Augustin seit 2015 zugewiesen wurden und welche Kosten hierdurch der Stadt pro Flüchtling entstanden seien.

Herr Tielke sicherte zu, die Zahlen bis zur kommenden Sozialausschusssitzung, spätestens jedoch bis zur kommenden Integrationsratssitzung zu eruieren.

Bezüglich der Zahlen für die entstandenen Kosten pro Flüchtling könne jedoch die Zusage nur unter Vorbehalt abgegeben werden, da hierzu evtl. nicht ausreichendes Daten- und Informationsmaterial vorhanden sein könne.